

☆☆☆
hpk-malergeschäft.ch
und glasi-tapeten.ch

Ihre Fachkräfte mit kreativem Flair!

Herrenwisstrasse 18 | CH-8180 Bülach
 +41 79 418 11 58 | info@hpk-malergeschaeft.ch

Wir sind für Sie da!
Ihre Bank im
Züri-Unterland

*Persönlich,
 nah,
 kompetent*

Raiffeisenbank Züri-Unterland
 Bahnhofstrasse 15 | 8180 Bülach
 044 872 72 72 | zueri-unterland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Chäller Zytig

Nr. 74

Frühjahr 2026

Kellertheater Hans-Haller-Gasse 4 (bei der ref. Kirche)
 Kulturzentrum Sigristenkeller Bülach Postfach 127, 8180 Bülach, www.sigristenkeller.ch

wohid**ee** baur

Schaffhauserstrasse 39 • 8180 Bülach
 044 862 13 63 • info@wohndee-baur.ch

*farb und
 raumgestaltungen
 mit herz*

**Was haben Rasenmäher, Gitarre
 und Ehering gemeinsam?**

**Sie sind alle in der Hausrat-Kasko
 der Mobiliar versichert.**

Generalagentur Bülach
 Max Suter
 Kasernenstrasse 11
 8180 Bülach
 T 044 872 30 30
 buelach@mobiliar.ch

die Mobiliar

Adressen

Präsidentin Stiftungsrat und Kellerkommission:

Jolanda Zimmer, j.zimmer@hispeed.ch
 Dorfstrasse 39, 8184 Bachenbülach, 044 860 89 10

Veranstaltungskommission:

Monique Schenk, schenk.monique@bluewin.ch
 Wibergstrasse 3a, 8180 Bülach, 079 232 27 72

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Züri-Unterland,
 CH19 8147 5000 0036 2069 3, 80-35822-3,
 Stiftung Sigristenkeller

Lageplan

Sigristenkeller Hans-Haller-Gasse 4, 8180 Bülach



Eine Saison voller Wiederbegegnungen

Geschätzte Freundinnen und Freunde des Kulturzentrums Sigristenkeller

Einige der Künstlerinnen und Künstler, die ab Januar bis April 2026 in unserem Kleintheater auftreten werden, haben Sie sicher bereits einmal gesehen. Damit will ich sagen, dass alle Künstler in dieser Saison bereits mindestens einmal bei uns zu Gast waren. Ich versichere Ihnen, dass wir nur Künstler mehrmals zu uns einladen, die wirklich gut sind und wir wissen, dass sie unseren Gästen gefallen werden.

Am 20. März 2026 wird die Jodlerin Nadja Räss mit Mariana Sadovska und Outi Pulkkinen bei uns auftreten. Nadja hat im 2025 den Goldenen Violine Schlüssel erhalten. Dieser gilt in der Schweiz als die höchste Auszeichnung auf dem Gebiet der Volksmusik und ist eine Auszeichnung für Personen, die sich im Bereich der schweizerischen, klingenden Folklore wie Ländler- und Blasmusik sowie dem Chor- und Jodelgesang besonders verdient gemacht haben. Den Abend mit diesen drei hervorragenden Sängerinnen dürfen Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen!

Erinnern Sie sich an Ania Losinger, die mit dem Xylophon tanzt? Bereits 2008 ist Ania zusammen mit ihrem Partner Mats, der die Marimba/Percussions spielt, bei uns aufgetreten. Eine Darbietung, die uns faszinierte und so gut gefallen hat, dass die beiden am 31. Januar mit ihrem neuesten Programm «Music for an Open Space» zum 5. Mal bei uns zu Gast sein werden. Ich bin sicher, dass dies wieder ein unvergesslicher Abend wird.

Das sind zwei Veranstaltungen, die ich besonders erwähne. Ich kann Ihnen jedoch alle acht Veranstaltungen – zwei davon für Kinder – wärmstens empfehlen und bin überzeugt, dass auch Sie begeistert sein werden.

Ich freue mich, Sie im SigiKeller zu begrüssen!

Jolanda Zimmer, Präsidentin



www.sigristenkeller.ch

**3 Frauen, 3 Stimmen, 3 Länder
 am Freitag, 20. März 2026**



Mod'in

Die Boutique mit den Grössen 36 - 48

Brigitta Fischer
Rössligasse 2a
8180 Bülach
044 - 860 38 17

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 18.30 Uhr - Samstag 9.00 - 16.00 Uhr - Montag geschlossen

Viele kleine Dinge
 wurden durch die richtige
 Art von Werbung
gross
 gemacht.

Samuel Langhorne Clemens

www.stein4design.ch

ZUM GOLDIGEN WINKEL
RESTAURANT

In gemütlicher Atmosphäre servieren wir Ihnen unsere Schweizerisch-mediterranen Gerichte und feine, hausgemachte Gnocchi. Dazu erlesene Weine aus Italien, Portugal, Spanien und der Schweiz.

Montag: 11-14 Uhr / 17-22 Uhr
 Dienstag + Mittwoch: Ruhetag
 Donnerstag: 11-14 Uhr / 17-22 Uhr
 Freitag + Samstag: 9-14 Uhr / 17-22 Uhr
 Sonntag: 11-22 Uhr

Obergasse 13 • Bülach • 043 411 51 49 • www.zumgoldigenwinkel.ch

neues
KINO

8427 Freienstein
www.neueskino.ch

Tägliche Kinovorstellungen – Gastronomie
 Eventlocation – Openair im Fabrikhof



Impressum

Herausgeber Stiftung Sigristenkeller Bülach

Redaktion Jolanda Zimmer

Gestaltung www.stein4design.ch

Druck Druckzentrum Bülach

Die Chäller Zytig erscheint halbjährlich.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Stadt Bülach



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

MIGROS
 Kulturprozent

**«Kreis –
 und s'lauft
 rund!»**



hpk-malergeschäft.ch

HPK – Malergeschäft Hanspeter Kreis
 Wehntalerstrasse 16 | CH-8181 Hori
 T +41 44 860 39 43 | hpk-malergeschaeft.ch



Veranstaltungskalender

Bitte wenn möglich den Vorverkauf benutzen. Dieser startet jeweils 14 Tage vor der Veranstaltung. Die Tickets können abgeholt oder bestellt und an der Tages- oder Abendkasse bezogen werden.

Theaterkafi
an den Abend-
veranstaltungen
ab 19.15 Uhr
geöffnet

Tickets erhalten Sie hier:

- Tel. 077 489 17 01 (Kinderveranstaltungen)
- Tel. 077 526 93 07 (Erwachsenenveranstaltungen)
- auf unserer Website: www.sigristenkeller.ch
- oder bei Tuttolana, Marktgasse 25, 8180 Bülach

Öffnungszeiten Tuttolana:

- Mo 13.30 - 18.30 Uhr
- Di-Fr 09.00 - 12.00 Uhr | 13.30 - 18.30 Uhr
- Sa 09.00 - 16.00 Uhr

17. Januar

Samstag, 20.00 Uhr



Ensemble Safran

«Salto alla Turca»

Werke von Mozart, Paganini, Giampieri, Gade, Arutiunian, Monti, Fucik

Susanne Dubach; Violine
Annkatrijn Isaacs; Klavier
Susanne John; Klarinette

Schnuppern Sie Zirkusluft! Das Ensemble Safran entführt das Publikum in die nostalgische Welt der Manege. Es erklingt Musik von Mozart bis Arutiunian, von O mein Papa über Charlie Chaplins Smile bis zum Salto Mortale. Mit den Variationen von Paganini und Giampieri über Il carnevale di venezia entwickelt sich ein ganz besonderer Wettstreit. Das Konzert endet mit Montis Czardas und der berühmtesten Zirkusmelodie überhaupt. Die drei Musikerinnen musizieren stilvoll, mitreissend und unerhört. Es bringt die Instrumente zum Singen und die Füsse zum Tanzen. Ob ausdrucksstarke klassische Werke, gefühlvolle Salonmusik oder Klezmerklänge zwischen Lebensfreude und Melancholie – das Geheimnis von Safran liegt im Ausdruck von Emotionen und Stimmungen. Lassen Sie sich überraschen und verzaubern.

www.safran.li

28. Januar

Mittwoch, 15.00 Uhr

Jack und die Zauberbohnen

Figurentheater Fäderliicht

Für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene

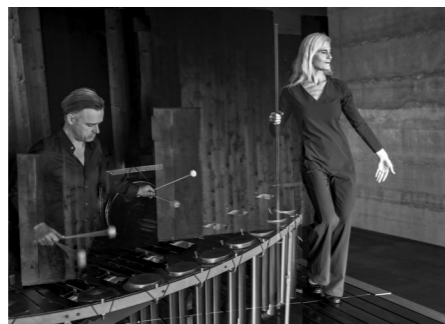


Jack, der gutmütige und lebensfrohe Junge, und seine Mutter leben in grosser Armut auf einem Bauernhof. Sie besitzen nur noch eine einzige Kuh mit Namen Milchweiss. Als diese keine Milch mehr gibt, schickt die Mutter Jack auf den Markt, um sie zu verkaufen. Statt gegen Bargeld tauscht er Milchweiss gegen 5 Zauberbohnen ein, die ihm ein listiges Männlein anbietet. Die Mutter ist bitter enttäuscht von ihrem Sohn. Aber über Nacht wachsen aus den Bohnen riesige Ranken in den Himmel. Jack klettert an ihnen hoch und gerät in das Reich des Riesen und seiner Frau. Er muss gegen ihn drei abenteuerliche Prüfungen bestehen um mit seiner Mutter für immer aus der Armut befreit zu sein. In diesem liebevoll und einzigartigen Märchenstück trifft Jack auf eine sprechende und singende Harfe, eine freundliche Riesin, einen tollpatschigen Riesen und einen kauzigen Magier.

www.faederliicht.ch

31. Januar

Samstag, 20.00 Uhr



Music for an Open Space Vol. II

Ania Losinger; Xala II
Mats Eser; Marimba & Percussion

Music for an Open Space Vol. II ist die jüngste Komposition von Ania Losinger und Mats Eser, in der sie sich ihren rein akustischen Schlaginstrumenten widmen – Xala II und Marimba/Gongs. Der Zusammenklang dieses Instrumentariums ist über viele

Jahre hinweg gewachsen, hat sich vertieft und verfeinert. Gleichzeitig erscheint der Klang mit diesem Programm in einem neuen Licht.

Die Xala II ist ein Klangkörper aus vierundzwanzig, chromatisch gestimmten Klangstäben aus Padouk-Holz und vier gestimmten, gongartigen Klangplatten aus Metall.

Die Marimba ist ein fünfkotaviges Xylophon (Yamaha 6000). Ergänzt wird sein Klang mit elliptisch angeordneten, asiatischen Gongs in allen Grössen.

www.anialosinger.com

20. Februar

Freitag, 20.00 Uhr



Die Tür nebenan

Eine rasante Beziehungskomödie von Fabrice Roger-Lacan

Susanne Odermatt & Patrick Boog; Spiel
Marcelo Diaz; Regie
Andreas Wagner; Ausstattung
Eric Scherrer; Technik

Sie wohnen Tür an Tür. Egal aus welchem Grund sich die Psychologin und der Marketingleiter zufällig oder weniger zufällig treffen, artet jede nachbarschaftliche Begegnung in einen irrwitzigen Streit aus, bei dem ihre gegensätzlichen Weltanschauungen aufeinanderprallen. Nur eines haben sie gemeinsam: Sie sind im Netz auf der Suche nach dem idealen Gegenüber. Doch werden sie tatsächlich fündig? Skurril, leichtfüssig und voller Wortwitz zeigt «Die Tür nebenan» eine moderne Form von Einsamkeit in einer hoch individualisierten, virtuell vernetzten Gesellschaft.

www.dietuernebenan.ch

4. März

Mittwoch, 15.00 Uhr



Pitschi

Theater Roos & Humbel, Turgi

Eine Geschichte nach dem Bilderbuch von Hans Fischer für Kinder ab 4 Jahren
Dauer ca. 50 Minuten

Pitschi ist das kleinste und feinste der fünf Kätzchen der alten Lisette. Und es ist unglücklich. Wäre das Leben nicht besser, wenn man ein starker Hahn oder vielleicht eine freundliche Ziege wäre? Oder wie wäre es, als Ente friedlich im Wasser zu schaukeln? Nach kalter Nacht draussen im Kaninchenstall wird Pitschi krank. Nur dank der hingebungsvollen Pflege von Lisette wird es wieder gesund. Pitschi merkt, dass es doch ganz schön ist, eine Katze zu sein – und plötzlich schnurrt, faucht und miaut Pitschi mit den anderen Katzen um die Wette. Eine traurige Geschichte, die aber gut aufhört. Silvia und Stefan Roos Humbel spielen mit Tischfiguren, Schatten und Musik. Eine Filzschur dient als roter Faden, der durch die Geschichte führt.

www.roosundhumbel.ch

In Zusammenarbeit mit



20. März

Freitag, 20.00 Uhr

Women.Life.

Pulkkinen-Räss-Sadovska

Drei Frauen, drei Stimmen, drei Länder verschmelzen zu Einem.

Nadja Räss, Mariana Sadovska und Outi Pulkkinen haben sich gesucht und im Toggenburg in der Schweiz im Rahmen des Klangfestivals Naturstimmen schliesslich gefunden. Ihre musikalische Ver-



Judith Bach

Endlich – Ein Stück für immer

Judith Bach; Idee, Spiel und Scha(r)fsinn
Cornelia Montani; Regie
Markus Schönholzer; Musikalische Leitung
Thomas Silvestri; Klavier-Arrangement

Ein Friedhof, viel Himmel und jede Menge lockere Schrauben. Auch in ihrem zweiten Solostück macht Judith Bach (als Claire) ihr Ding: Die Berlinerin singt, philosophiert und verspielt sich gut und gern am Klavier. So vieles ist anders seit sie ihre weise Oma Fritz nur noch auf dem Friedhof besuchen kann. Claire – mittlerweile Motorradfahrerin – erfährt, dass an einem Ort, wo Erinnerungen und Grabinschriften langsam verblassen, Geschichten so lebendig werden können wie nirgendwo sonst.

www.judithbach.net

24. April

Freitag, 20.00 Uhr



Dominik Muheim Soft Ice

Die Hochzeitsgesellschaft gespalten, der Champagner warm – und kurz vor der Trauung bleibt auch noch das Hochzeitschiff mitten auf dem Bodensee stecken. Was also tun? Tätschmeister Muheim versucht, die Situation zu retten und setzt zu einer Rede an, die nicht nur die Gäste, sondern die gesamte Menschheit versöhnen soll. Wird er es schaffen?

Erleben Sie eine Show über die Widersprüche unserer Zeit – serviert mit Muheim'schen Augenzwinkern: satirisch, berauschend, berührend. Der Gewinner des Salzburger Stiers 2024 verstrickt sich in seinem neuen Solo-Programm im Wirrwarr der grossen Fragen, die das Leben kompliziert, aber erzählenswert machen.

www.dominikmuheim.ch

11. April

Samstag, 20.00 Uhr

